Objekt:	Innenansichten des Trierer Domes
Museum:	Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
Sammlung:	Zeichnungen, Stadtgeschichte
Inventarnummer:	IV 0053 + 0056

Beschreibung

Johann Anton Ramboux fertigte mehrere Zeichnungen an, die das Innere des Doms zeigen. Dabei entschied er sich in zwei Fällen für Schrägansichten, die einen Eindruck von der komplexen Raumstruktur der Kirche vermitteln. Auf einer dieser Zeichnungen hielt Ramboux den Blick aus dem Ostchor mit seinen mittelalterlichen Schranken in die Vierung, den nördlichen Arm des Querhauses, das angrenzende Seitenschiff sowie durch das Langhaus hindurch in den Westchor mit seiner barocken Ausstattung fest.
Die zweite Ansicht zeigt das Innere der Kirche aus dem südlichen Nebenraum des Ostchores nach Nordwesten hin betrachtet. Links des ins Zentrum gerückten Pfeilers sind der südliche Arm des Querhauses und das angrenzende Seitenschiff des Langhauses zu erkennen, rechts unter einem etwas verzogen wirkenden Scheidbogen der Binnenchor und der nördliche Querhausflügel. In beiden Darstellungen unterstrich der Künstler die Blickführung noch zusätzlich durch eine diagonale Ausrichtung des Bodenbelages.

Grunddaten

Material/Technik:	Bleistift und Feder auf Papier, laviert und weiß gehöht
Maße:	41,2 x 33,8 cm /41,5 x 34 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1828
	wer	Johann Anton Ramboux (1790-1866)
	wo	Trier

Schlagworte

- Dom
- Innenansicht
- Pfeiler
- Querhaus
- Seitenschiff
- Zeichnung

Literatur

- Dühr, Elisabeth; Lehnert-Lewen, Christl (Hg.) (2004): Unter der Trikolore, 1794-1914 - Trier in Frankreich, Napoleon in Trier. Trier, S. 716
- Zahn, Eberhard (1980): Joh. Anton Ramboux in Trier. Trier